



# NEUES AUS DER BILDUNGSREGION

## Nr. 15 – Februar 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Bildungsakteure der Bildungsregion Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm,

in der 15. Ausgabe des Infobriefs erhalten Sie Informationen zum Lese-Paten-Projekt „Lies ein Buch mit mir“, das gemeinsam vom Sachgebiet Soziales, Integration und dem Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement am Landratsamt angeboten wird. Das Angebot steht offen für alle Kinder und Jugendlichen mit Lesebedarf. Schulen oder Interessierte an einer Lesepatenschaft können sich an die beiden Kontaktstellen wenden.

In der Rubrik „Die Bildungsregion in Zahlen“ werden die Geburtenzahlen in den Gemeinden des Landkreises 2022 sowie im Verlauf der vergangenen sechs Jahre vorgestellt.

Noch bis Ende Juni 2023 können Bewerbungen bzw. Nominierungen für den Inklusionspreis des Landkreises „Wirtschaft macht Inklusion—WIn“ beim Bildungsbüro eingereicht werden. Einzige Voraussetzung ist, dass sich das Unternehmen in besonderer Weise für die Integration von Menschen mit Behinderung auf dem ersten Arbeitsmarkt engagiert.

Im Zusammenhang mit dem Inklusionspreis, der im Herbst 2023 zum dritten Mal verliehen wird, stellt sich die Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber für die Region 10 vor. Sie bietet seit Anfang 2022 für Arbeitgeber Unterstützung bei der Einstellung, der Ausbildung und der Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung an.

Die Technische Hochschule Ingolstadt hat auch in diesem Jahr wieder den Nachhaltigkeitspreis für Jugendliche ab 12 Jahren aus der Region ausgelobt. Bewerbungen können noch bis zum 30. April eingereicht werden.

Sonstige Anfragen, Projektideen oder Themenvorschläge können Sie jederzeit an das Bildungsbüro richten. Sie finden mich im Landratsamt Pfaffenhofen, Zimmer A206. Telefonisch erreichen Sie mich unter 08441 27-467 oder per E-Mail ([bildung@landratsamt-paf.de](mailto:bildung@landratsamt-paf.de)).

Mit freundlichen Grüßen

*Christina Berger*

Das Vorhaben „Bildung integriert Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm (BILaP)“ (Förderkennzeichen: 01JL1663) wurde im Rahmen des Programms „Bildung integriert“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

GEFÖRDERT VOM



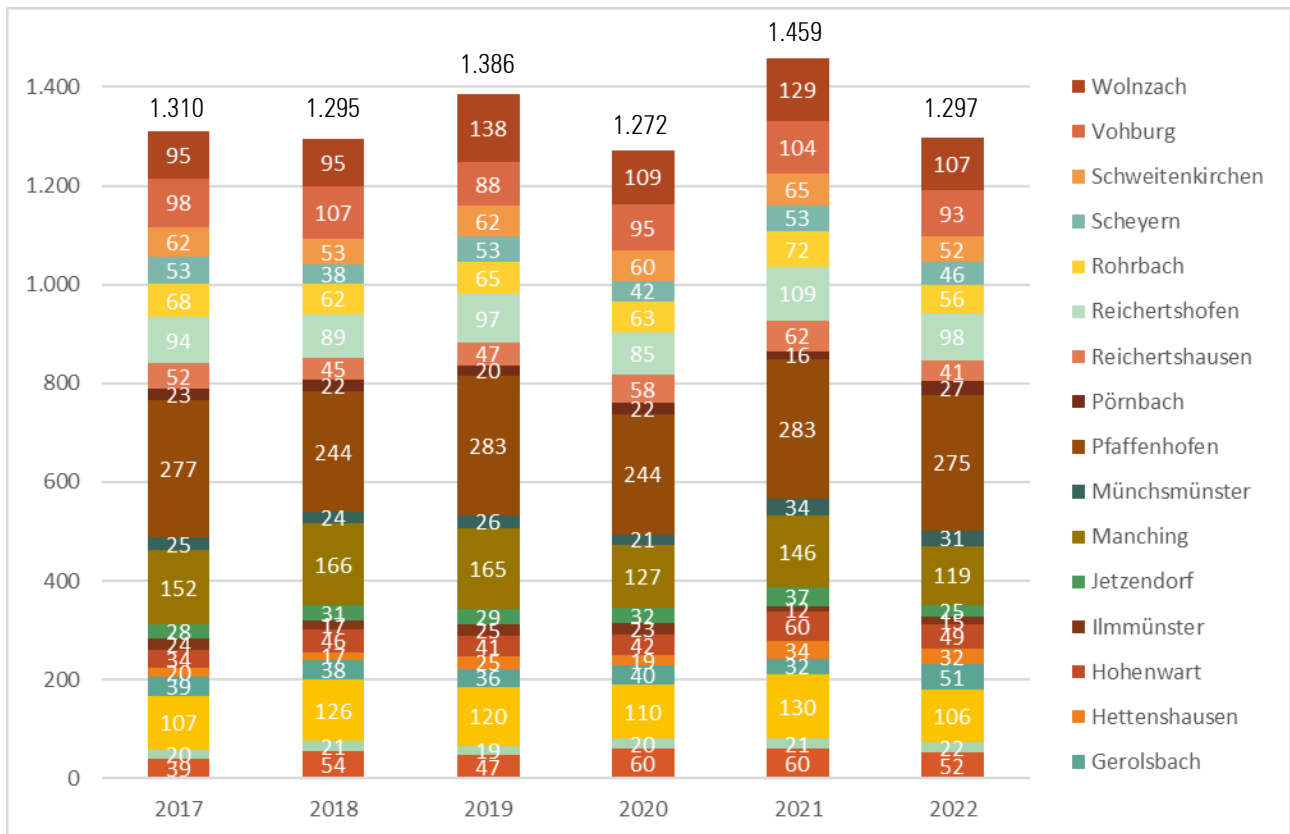
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



**Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.** 

## Die Bildungsregion in Zahlen—

### Zahl der Geburten im Landkreis Pfaffenhofen im Zeitverlauf



Im Jahr 2022 wurden im Landkreis Pfaffenhofen knapp 1.300 Geburten registriert. Der Durchschnitt der vergangenen sechs Jahre lag bei 1.336,5 Geburten.

Im Jahr 2021 war für den Landkreis Pfaffenhofen mit + 14,7 % der zweithöchste Geburtenzuwachs im Vergleich zum Vorjahr in ganz Bayern zu beobachten (höher war der Zuwachs nur im Landkreis Dingolfing-Landau mit + 17,0 %). Auch in fast allen Gemeinden war die Zahl der Geburten in diesem Jahr überdurchschnittlich hoch. Allerdings ergibt sich dieser Zuwachs auch aus dem relativ geburtenschwachen Vorjahr.

Im Vergleich zum Jahr 2012 ergab sich bis 2022 analog zur allgemeinen Bevölkerungsentwicklung aber eine deutliche Zunahme der registrierten Geburten um 26,5 %.

Quellen: Bayerisches Landesamt für Statistik: GENESIS-Online. Statistik der Geburten. 12612-001. Lebendgeborene: Gemeinden, Jahre (letzte 6). Februar 2023.

Bayerisches Landesamt für Statistik: GENESIS-Online. Statistik der Geburten. 12612-004z. Lebendgeborene: Kreis, Geschlecht, Nationalität, Jahre. Februar 2023.

Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm: Zahl der Geburten in den Gemeinden des Landkreises 2022. Februar 2023.

Bayerisches Landesamt für Statistik. Pressemitteilung: Erneutes Geburtenhoch in Bayern im Jahr 2021. 29. Juni 2022. <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2022/pm186/>. Februar 2023.

## Inklusion und Teilhabe am Arbeitsleben: Die Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber in der Region München und Region 10

Zu Beginn des Jahres 2022 wurde ein passgenaues Servicepaket zur Entlastung der Arbeitgebenden bei Themen der Inklusion und Teilhabe am Arbeitsleben geschnürt. Mithilfe der Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) stehen Inklusionsberatende mit ihrem Fachwissen unbürokratisch, umfassend, regional und kostenfrei zur inklusiven Beratung bei Ihnen vor Ort zur Verfügung. Dadurch kann eine individuelle Unterstützung von Arbeitgebenden bei der Einstellung, der Ausbildung und der Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung gewährleistet werden. Neben ihrer Lotsenfunktion ermöglichen die EAA auch den kontinuierlichen Austausch zum Thema Inklusion und Arbeit.

Weitere Informationen dazu, zu kommenden Veranstaltungen und Ihren regionalen Ansprechstellen finden Sie unter <https://www.eaa-bayern.de>

Unter der kostenfreien Service-Nummer **0800 90 40 001** erhalten Sie erste Informationen und werden zu Ihren Ansprechstellen vermittelt.

### Kontakt der Region München und Region 10:

EAA Oberbayern Region München

Ridlerstraße 55

80339 München

Tel.: 08161-9699084

[ansprechstelle.muenchen@eaa-bayern.de](mailto:ansprechstelle.muenchen@eaa-bayern.de)



## Inklusionspreis 2023 Landkreis Pfaffenhofen: WIn—Wirtschaft macht Inklusion



Der Landkreis Pfaffenhofen vergibt im Herbst 2023 zum dritten Mal den Inklusionspreis „Wirtschaft macht Inklusion“ an ein Unternehmen mit Sitz im Landkreis, das sich in besonderer Weise für die Integration von Menschen mit Behinderung auf dem ersten Arbeitsmarkt engagiert. Besonders innovative bzw. beispielhafte Formen von inklusivem Engagement haben Vorrang vor rein quantitativen Werten. In Frage kommt beispielsweise ein Unternehmen, das einem Bewerber mit einer Behinderung einen Ausbildungsplatz gibt oder den Arbeitsplatz eines langjährigen Mitarbeiters nach einem Unfall entsprechend umbaut. Mit Hilfe des Inklusionspreises möchte der Landkreis auf das Thema betriebliche Inklusion aufmerksam machen und Best Practice-Beispiele präsentieren, um so auch andere Unternehmen zu motivieren.

Die Bewerbungsfrist für den Inklusionspreis 2023 läuft noch bis Ende Juni 2023. Das Unternehmen selbst, Mitarbeiter, Geschäftspartner, Kunden oder Angehörige können die Bewerbung einreichen. Das [Bewerbungsformular](#) sowie weitere Informationen zum Ablauf finden Sie auch auf der Homepage des Landkreises: [www.landkreis-pfaffenhofen.de/Inklusionspreis](http://www.landkreis-pfaffenhofen.de/Inklusionspreis)



## Lesepaten-Projekt „Lies ein Buch mit mir“ für alle Kinder mit Lesebedarf

© Pixabay: barskefrank



Der sichere Umgang mit der deutschen Sprache stellt viele Kinder und Jugendliche vor eine Herausforderung. Oft haben sie in ihrem familiären Umfeld kaum Kontakt mit Büchern. An diesem Punkt knüpft das Lesepatenprojekt „Lies ein Buch mit mir“ an. Dabei unterstützen Patinnen und Paten die Begegnung mit dem geschriebenen Wort.

Am Projekt teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen mit Lesebedarf. Die unten genannten Ansprechpartnerinnen vermitteln den

Kontakt zwischen Kindern und Jugendlichen bzw. deren Eltern, der jeweiligen Schule und den Lesepaten.

Eine Lesepatenschaft ist im Rahmen dieses Projekts in zwei Varianten möglich:

### ■ Gruppenpatenschaft in der Kreisbücherei Pfaffenhofen

Als Pate/Patin in fest eingeteilten Kleingruppen von bis zu drei Kindern außerhalb der Schulzeit in der Bücherei lesen

Kontakt:

Nevila Saja-Seefried | Integrationslotsin am Landratsamt Pfaffenhofen

0173 8921683 | [integrationslotsen@landratsamt-paf.de](mailto:integrationslotsen@landratsamt-paf.de)



### ■ Einzelpatenschaft in der Schule

Als Pate/Patin während der Unterrichtszeit mit einem Kind in der Schule lesen

Kontakt:

Uschi Schlosser | Leitung Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement

08441 27395 | [ursula.schlosser@landratsamt-paf.de](mailto:ursula.schlosser@landratsamt-paf.de)

### Information für Schulen:

Lehrkräfte können sich bei den oben genannten Ansprechpartnerinnen melden, wenn sie Schülerinnen und Schüler in ihrer Klasse haben, die für das Lesepatenprojekt in Betracht kommen. Die Ansprechpartnerinnen vermitteln Lesepaten und unterstützen bei der organisatorischen Abwicklung (Einsichtnahme Führungszeugnis, Angebot von Fortbildungen und Workshops etc.). Hilfreich ist es, wenn die Schule einen [Ansprechpartner für das Projekt](#) benennt.

### Information für Interessenten an einer Lesepatenschaft:

Personen, die gerne eine Lesepatenschaft übernehmen möchten, können sich bei den oben genannten Ansprechpartnerinnen melden. Voraussetzung für die Übernahme einer Patenschaft sind sichere Deutschkenntnisse und Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Eine spezielle Ausbildung im pädagogischen Bereich ist nicht erforderlich. Allerdings muss vorab ein erweitertes Führungszeugnis vorgelegt werden (Die Einholung bei der Wohnsitzgemeinde ist für ehrenamtliche Zwecke kostenlos; eine Bescheinigung dafür kann bei Bedarf durch das Landratsamt ausgestellt werden). Im [Steckbrief](#) können sie vorab angeben, welche Patenschafts-Variante für sie in Frage kommt.



Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der [Homepage des Landkreises](#).



## THI vergibt Jugend-Nachhaltigkeitspreis

Die Technische Hochschule Ingolstadt (THI) vergibt im Schuljahr 2022/23 wieder einen Jugend-Nachhaltigkeitspreis. Im Gewinntopf ist ein Preisgeld von insgesamt über 5.000 Euro sowie ein Unterstützungsangebot für eingereichte Projekte. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren. In den Kategorien „Team“ und „Individual“ werden Projekte oder Arbeiten inner- und außerhalb des Schulalltags ausgezeichnet, die einem oder mehreren Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen zuzuordnen sind. Zusätzlich wird noch ein Publikumspreis vergeben.

## ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



„Wir wollen engagierten Jugendlichen eine Bühne bieten. Nachhaltige Konzepte leben davon, so viele Menschen wie möglich mitzureißen, dies steht im Fokus bei der Preisvergabe“, erklärt Organisatorin und Jurymitglied Bettina Markl von der THI. Bei der Anmeldung ist ein kurzes Video einzureichen, welches das jeweilige Projekt darstellt. In welchem Status sich die Arbeit befindet, ist dabei zweitrangig. Die Idee und der Spirit zählen mehr als bereits umgesetzte Meilensteine.

© Technische Hochschule Ingolstadt



*Jugend-Nachhaltigkeitspreis  
der Technischen Hochschule Ingolstadt*

Die Hochschule und ihre Netzwerkpartner bieten allen Teilnehmenden an, ihre Vorhaben bei der weiteren Umsetzung zu begleiten und mit Kontakten zu unterstützen. Die Netzwerkpartner und Sponsoren der Preise sind das Unternehmen Hipp, die IFG Ingolstadt, die Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V. (IRMA) sowie das Institut für angewandte Nachhaltigkeit (inas).

- Fragen zur Bewerbung für den Jugend-Nachhaltigkeitspreis beantwortet das Organisationsteam gerne telefonisch unter 0841/9348-7733 oder [bildungspartner@thi.de](mailto:bildungspartner@thi.de)
- Eine Bewerbung ist bis spätestens 30. April 2023 möglich.
- Mehr Informationen unter: [www.thi.de/go/nachhaltigkeitspreis](http://www.thi.de/go/nachhaltigkeitspreis)



### Wann erscheint der nächste Infobrief?

Der Infobrief des Bildungsbüros erscheint vierteljährlich. Die nächste Ausgabe erhalten Sie im April 2023.

### Sie haben Informationen für den Infobrief?

Neuigkeiten, interessante Projekte oder bevorstehende Termine zur Veröffentlichung im Infobrief können Sie gerne dem Bildungsbüro zusenden. Schicken Sie einfach einen kurzen Text (maximal 500 Wörter) sowie Fotos (unter Angabe des Copyrights) an [bildung@landratsamt-paf.de](mailto:bildung@landratsamt-paf.de).

### Wollen Sie den Infobrief regelmäßig erhalten?

Falls Sie den Infobrief regelmäßig erhalten wollen, können Sie sich über das [Online-Formular](#) anmelden. Alternativ gelangen Sie über diesen QR-Code zur An- bzw. Abmeldemaske:



### Impressum

#### Herausgeber:

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm  
Hauptplatz 22  
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm  
[www.landkreis-pfaffenhofen.de](http://www.landkreis-pfaffenhofen.de)

#### Kontakt:

Christina Berger – Bildungsbüro  
Bildungsmanagement / Bildungsmonitoring  
Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm  
Telefon: +49(0)8441 27-467  
Fax: +49(0)8441 27-13467  
[bildung@landratsamt-paf.de](mailto:bildung@landratsamt-paf.de)



Landkreis  
**PFAFFENHOFEN** a.d.Ilm



[www.landkreis-pfaffenhofen.de](http://www.landkreis-pfaffenhofen.de)